

09.05.2019 09:52, Andreas Kronlachner

EM-Silber für Herren-Team

Albin Ouschan, Mario He und Maximilian Lechner haben bei der Pool Billard Europameisterschaft in Treviso das Medaillenkonto für Österreich weiter aufgestockt. Das Trio, gemeinsam im Jahr 2017 in Albufeira (Portugal) bereits Mannschafts-Europameister, mussten sich in diesem Jahr im Team Bewerb nur den stark aufspielenden Spaniern im Endspiel geschlagen geben und holte die Silbermedaille.

Ouschan, in der Disziplin 10erBall eingesetzt, Lechner (8er Ball) und He (9er Ball) starteten programmgemäß mit einem locker herausgespielten Vorrunden-Sieg gegen die Türkei. Das Duell um den direkten Einzug ins Viertelfinale gegen Kroatien war dann mit deutlich härterer Arbeit für Österreichs Pool Billard Asse verbunden.

Mario He rang Michel Bartol zunächst im 9er Ball mit 9-7 nieder, musste dann aber mitansehen wie Maximilian Lechner sein 8erBall Match gegen Bartols Bruder Roberto mit 6-8 abgab. Im alles entscheidenden 10er Ball Match ersparte Albin Ouschan mit einem 8-5 Sieg gegen Ante Sola seinen Teamkollegen den Weg über die Hoffnungsrunde. Österreich nahm damit erfolgreich Revanche für die bittere Viertelfinalniederlage im Vorjahr als die Kroaten die Arena als 2-1 Sieger verlassen hatten.

Im Viertelfinale gegen Schweden geriet das Team Austria erstmals in Rückstand. Mario Hes 6-9 Niederlage im 9er Ball gegen Christian Sparrenloev-Fischer wurde jedoch umgehend durch einen 8-5 8er Ball Sieg von Maximilian Lechner gegen Senharip Azar ausgeglichen.

Erneut war es Albin Ouschan, der im 10erBall die Entscheidung erzwang. Nach mehr als 2 Stunden Spielzeit setzte sich der Kärntner gegen Adrian Weiss mit 8-6 durch und führte die Mannschaft in die Medaillenränge.

Im Halbfinalduell gegen Russland sorgte Mario He für die rasche 1-0 Führung. Der Vorarlberger gewann sein 9er Ball Match gegen Sergey Lutsker mit 9-5. Ouschan musste im 10er Ball Russlands Jungstar Fedor Gorst ziehen lassen und unterlag mit 4-8. So war es in diesem Match an Maximilian Lechner den Sieg ins Trockene zu bringen und der Tiroler hielt mit einem hart erkämpften 8-6 Erfolg über Konstantin Stepanov dem Druck Stand.

Zum erhofften Titelgewinn im Finale gegen Spanien reichte es dann aber nicht mehr. Albin Ouschan sah sich im 10er Ball gegen Spaniens Team-Kapitän Francisco Diaz-Pizarro rasch mit 0-4 im Rückstand, konnte auch nach einem Time Out dem Spiel keine Wendung mehr geben und unterlag mit 3-8.

Mario He hielt sein Match gegen 9er Ball Ex-Europameister Francisco Sanchez-Ruiz bis zum Stand von 5-5 offen. Ein Break-Foul, ein unglücklicher Scratch (Anm. Versenken des weissen Spielballs) und ungenaues Safe-Spiel mündeten dann aber in eine 5-9 Niederlage und sorgten für die vorzeitige Titel-Entscheidung zugunsten der Iberer. Die 8er Ball Begegnung zwischen Maximilian Lechner und David Alcaide wurde beim Stand von 6-7 aus der Sicht des Tirolers abgebrochen.

"Natürlich will man gewinnen wenn man im Finale steht aber bei dieser starken Konkurrenz können wir auch mit der Silbermedaille gut leben" zog Sportdirektor Bernhard Kaserer dennoch positive Bilanz.

Im Anschluss an die Europameisterschaft folgt in Treviso noch die Austragung einer Dynamic Billard Eurotour und Dynamic Billard Women?s Eurotour Konkurrenz.

Weitere Informationen:

EPBF Dynamic Billard European Championships: <https://europeanpoolchampionships.eu/>

Wikipedia Pool Billard EM: <https://de.wikipedia.org/wiki/Poolbillard-Europameisterschaft>

Dynamic Billard Eurotour: <https://eurotouronline.com/>

Dynamic Billard Women Eurotour: <https://womeneurotouronline.com/>

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office

Österreichische Billardunion

Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef Schöffel Strasse 46

3013 Tullnerbach

Tel. +43 664 5262065

<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>

www.billardunion.at